

Südtiroler Jugendredewettbewerb

für Schülerinnen und Schüler 2007



veranstalter



Deutsche Kultur
und Familie
Jugendarbeit



sponsor



Warum ein Redewettbewerb?

Ein wesentlicher Tätigkeitsschwerpunkt des Landes ist die Förderung der Mitbestimmung junger Menschen, denn eine funktionierende Demokratie braucht engagierte Menschen und Rahmenbedingungen, die Beteiligung sowie Mitbestimmung ermöglichen. Damit das friedliche Zusammenleben in der gegenwärtigen und in einer zukünftigen Gesellschaft gewährleistet ist, geht es um eine gerechte Verteilung der Arbeit, Einkommen und Lebenschancen. All das kann nur durch eine umfassende, aktive Beteiligung und Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger erreicht werden. Die Vision engagierter, selbst bestimmter und verantwortungsvoller Bürgerinnen und Bürger wird nur dann Realität werden, wenn das Bewusstsein für Mitbestim-

mung und nachhaltiger Generationengerechtigkeit geschaffen wird.

Demokratie fängt klein an. Wenn von Jugendlichen gefordert wird, aktive, engagierte und politisch denkende Menschen zu werden, dann müssen wir auch die Basis dafür schaffen - durch demokratische Beteiligung von klein auf.

In der Schule wird der mündlichen Ausdrucksfähigkeit zunehmende Aufmerksamkeit gewidmet, der Redewettbewerb soll einen motivierenden Anstoß geben zum freien Sprechen.

Dr. Otto Saurer
Schulldesrat



Dr. Sabina Kasslatte Mur
Kulturlandesrätin



Dr. Peter Höllrigl
Schulamtsleiter



Zielsetzungen des Südtiroler Jugendredewettbewerbes

Jugendpolitische Dimension:

Der Jugendredewettbewerb ist eine Form der Beteiligung von jungen Menschen an der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens. Er bietet eine einmalige Gelegenheit, sich zu relevanten Themen eine Meinung zu bilden und dazu öffentlich Stellung zu nehmen.

Schulische Komponente:

Lebendiges Lernen von Sprache und Ausdruck, Auftritt, Präsentation von Themen und Inhalten, Meinungen und Fakten.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Teilnehmen können Oberschülerinnen und Oberschüler der 3., 4. und 5. Klassen.

Datum, Uhrzeit & Ort:

Freitag, 9. März 2007
8.30–12.00 und
14.00–18.00 Uhr

Landhaus 1
Bozen

Warum teilnehmen?

Du hast die einmalige Chance, deine Meinungen, Überlegungen oder Überzeugungen vor einem breiten Publikum und einer kompetenten Jury zu vertreten.

Den Siegerinnen und Siegern unter euch winken tolle Preise!

Preise:

1. Preis:

Reise nach Straßburg + Taschengeld von € 50

2. Preis:

Reise nach Straßburg + Taschengeld von € 40

3. Preis:

Reise nach Straßburg + Taschengeld von € 30

(für alle 3 Kategorien)

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den Plätzen 4 bis 10 erhalten einen Bücherutschein. Für die übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer stehen Sachpreise bereit. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält zudem ein Teilnahmediplom.

Während der Veranstaltung ist für Verpflegung gesorgt.

Die von der Jury festgelegten Bewertungskriterien sind ab Dezember auf folgenden Homepages abrufbar:

www.schule.suedtirol.it/landesschulamt
www.provinz.bz.it/Kulturabteilung/jugendarbeit

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können unter drei verschiedenen Formen wählen:

Klassische Rede

(maximale Teilnehmerzahl: 40)

Sie muss sechs bis acht Minuten dauern, es muss frei gesprochen werden, außer einem Konzept sind keine Hilfsmittel erlaubt.

Im Anschluss an die Rede wird eine Frage gestellt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können aus folgenden Themen wählen:

- **Chancengleichheit, gibt es sie?**
- **Alles Bio oder was?**
- **Zukunft Bildung**
- **Fanatismus – eine Bedrohung?!**
- **Handymania**
- **Thema eigener Wahl**

Die restlichen 5 Themen (6 bis 10) beziehen sich auf einen aktuellen Hintergrund und werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern deshalb erst zwei Wochen vor dem Redewettbewerb mitgeteilt.

Spontanrede

(maximale Teilnehmerzahl: 40)

Bei der Spontanrede wird fünf Minuten vor der Rede der betreffenden Rednerin/ des betreffenden Redners einer der folgenden Bereiche durch Los ermittelt:

- **Religion, Sekten, Weltanschauungen**
- **Politik und Gesellschaft**
- **Medien, Computer, Technik**
- **Film, Musik**
- **Kultur**
- **Sport und Gesundheit**
- **Umwelt, Geografie, Landwirtschaft**
- **Freizeit und Arbeitswelt**
- **Jugend und Familie**

Aus diesen Bereichen zieht die Rednerin/ der Redner ein spezifisches Thema zum aktuellen Geschehen der vergangenen Wochen vor dem Redewettbewerb.

Danach hält die Rednerin oder der Redner eine freie Rede von zwei bis vier Minuten.

Im Anschluss an die Rede wird eine Frage gestellt.

Neues Sprachrohr

(maximale Teilnehmerzahl: 20)

Allein, zu zweit, zu dritt, in Versform, als Kurzkabarett, mit Gitarrenbegleitung oder was auch immer beliebt, der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt.

Der Inhalt muss in neuer, selbst festgelegter Weise bearbeitet werden (keine Kopien oder Reproduktionen, zu vorhandenen Melodien ist ein neuer Text erlaubt).

Die Gruppe darf aus maximal drei Teilnehmerinnen und Teilnehmern bestehen. Die Dauer der Darbietung darf höchstens acht Minuten betragen.

Die Themenvorschläge der Klassischen Rede und die Bereiche der Spontanrede können als Grundlage dienen.

22. bis 25. April 2007

**Du gehörst zu den Siegerinnen und Siegern des Redewettbewerbs?
Dann freue dich auf unvergessliche Tage in Straßburg!**

Das Europaparlament und hautnahe Eindrücke in die „Straßburger Stresstage“, die Europaparlamentarier zum „Anfassen“, eine Bootsfahrt auf der Ill, das malerische Gerberviertel und „La Petite France“, das weltbekannte Münster, kulinarische Vielfalt, Einkaufsspaß und vieles mehr...

Während der monatlichen Europatage wandelt sich das gemütliche Städtchen im Elsass in eine rund um die Uhr pulsierende, internationale Stadt!

Impressum:
Veranstalter des Jugendredewettbewerbs:
Deutsches Schulamt und
Amt für Jugendarbeit
in der Abteilung Deutsche Kultur und Familie.

Creartiv_Projektmanagement und Ideendesign

Michael Pacher Str. 1
39031 Bruneck
Tel/Fax: 0474 / 53 01 65
E-Mail: office@creativ.com
Web: www.creativ.com



Es lebe der europäische Geist!



Anmeldebeginn:
5. Februar 2007
Anmeldeschluss:
17. Februar 2007

Wo & wie anmelden?

Folgende vier Möglichkeiten stehen dir zur Verfügung:

(Wenn du den Postweg oder das Fax wählst, kannst du gerne diese Seite schicken oder faxen.)

E-Mail: ulrike.huber@schule.suedtirol.it
Fax: 0471 / 41 76 49
Tel: 0471 / 41 76 39
Post: Deutsches Schulamt
Amba-Alagi-Str.10
39100 Bozen

Weitere Informationen erhältst du:

im Deutschen Schulamt

(Ulrike Huber)

Tel: 0471 / 41 76 39

E-Mail: ulrike.huber@schule.suedtirol.it

im Amt für Jugendarbeit

(Klaus Nothdurfter)

Tel: 0471 / 41 33 70

E-Mail: klaus.nothdurfter@provinz.bz.it

Erforderliche Daten für die Anmeldung

Name:

Adresse: Nr.

PLZ/Ort

Tel:

E-Mail:

Schule:

Jahrgang: /

Kategorie: ☐ Klassische Rede

☐ Spontanrede

☐ Neues Sprachrohr

Die Reihung in den drei Kategorien erfolgt nach dem Datum der Anmeldung. Frühe Anmeldungen werden bevorzugt behandelt. Die Veranstalter behalten sich vor, für ein ausgewogenes Verhältnis unter den teilnehmenden Schulen zu sorgen.

